

Verschiedene Kanalsysteme

Beim **Mischsystem** fließen Regen- und Schmutzwasser in einem Kanal. Regenbecken (Regenüberlauf-, Regenrückhalte- und Regenklärbecken) und Entlastungsbauwerke (Regenüberläufe) sorgen im Landkreis Heilbronn dafür, dass die Kanäle und Kläranlagen bei starken Regenfällen nicht überlastet werden. Der stark verunreinigte Abwasserstrom wird nach Regenende zur Kläranlage abgeleitet und dort mechanisch biologisch gereinigt. Nur der Anteil, der das Regenbeckenvolumen übersteigt, wird als stark verdünntes Mischwasser am Regenbecken in das Gewässer eingeleitet.

Das **Trennsystem** leitet das Regenwasser in separaten Kanälen über eine Behandlungsanlage oder direkt in ein Gewässer ein. In die Regenwasserkanäle dürfen über Straßeneinläufe und Hofabläufe kein Abwasser oder keine flüssigen Abfallstoffe gelangen. Trennsysteme erkennt man in der Regel an je zwei unmittelbar nebeneinander liegenden Kanaldeckeln in der Straße.

Niederschlagswasser (Regenwasser) ist möglichst dezentral zu beseitigen. Dabei ist Niederschlagswasser von Grundstücken, die nach dem 01.01.1999 erstmals bebaut werden, auf dem Grundstück zu versickern oder ortsnah einem Vorfluter zuzuführen, sofern dies mit vertretbarem Aufwand und schadlos möglich ist.